



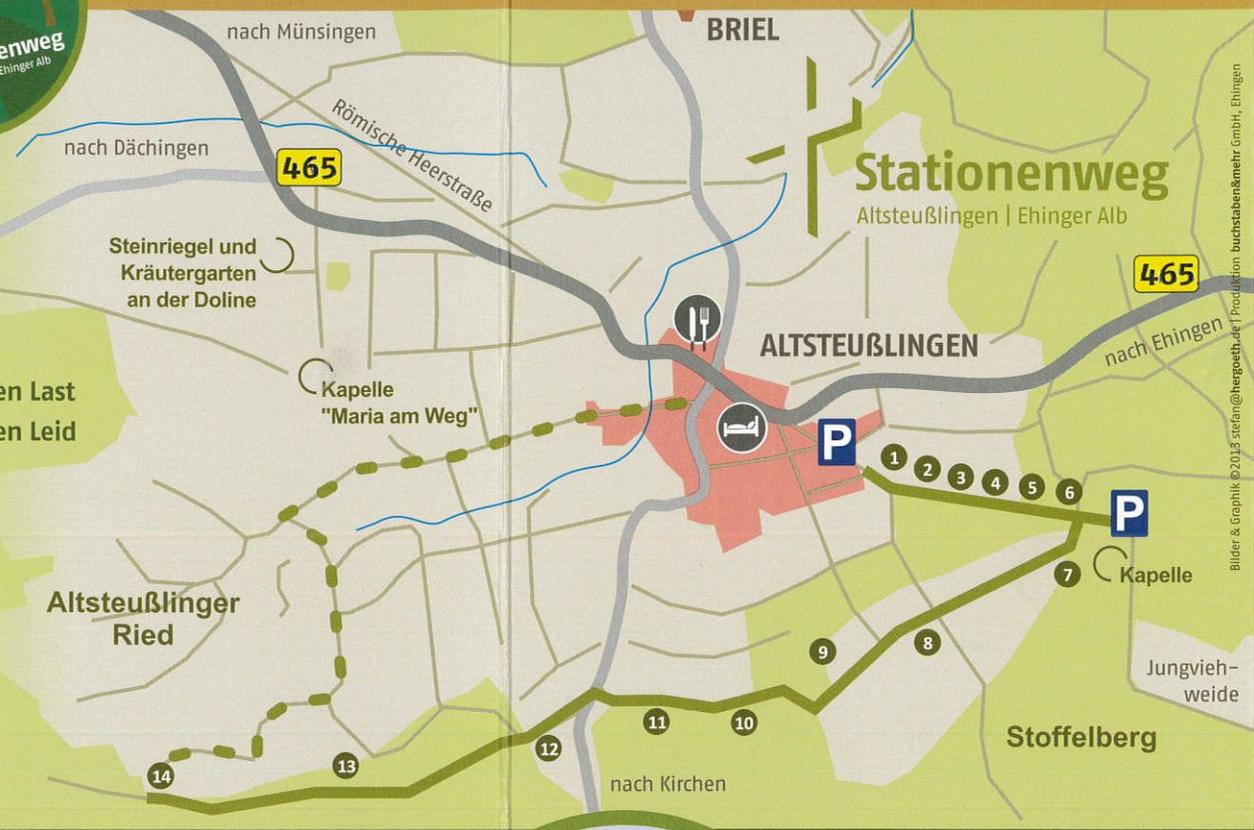
Stationenweg

Altsteußlingen | Ehinger Alb



Die Stationen

- 1 Unrecht
- 2 Kreuz
- 3 Prüfung
- 4 Trennung
- 5 Des anderen Last
- 6 Des anderen Leid
- 7 Kampf
- 8 Läuterung
- 9 Schuld
- 10 Schmach
- 11 Opfer
- 12 Tod
- 13 Trauer
- 14 Erwartung



Bilder & Graphik © 2015 stefan@weggeht.de | Produktion: buchstabens&mehr GmbH, Ehingen



Gehe
Deinen
Weg



Ansprechpartner
Alex Fisel Landgasthof Adler
 Tel 07395 330
Ulrich Wohleb Pension Glava
Robert Biesinger Tel 07395 4939929



Wege der Besinnung
und Einkehr auf
der Ehinger Alb

www.besinnungswege-ehinger-alb.de



Lokale
Agenda 21
www.lokale-agenda-ehingen.de

14 Stationen

zur Besinnung und inneren Einkehr



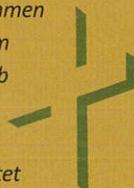
14 Stationen vom Ortsende Altsteußlingen zum Käpelle Stoffelberg, Richtung Dächingen (Infozentrum Biosphärengebiet), Quellenursprung Riedgraben mit Sicht auf das Altsteußlinger Wattenried, prägen den Stationenweg.

Der Weg ist gut begehbar (500 m Asphaltweg mit sanfter Steigung, dann weiter auf flachem Schotterweg)
Gesamtlänge der Runde 3,3 km



Der Ehinger Ortsteil Altsteußlingen/Briel bietet im Rahmen der „Wege zur Besinnung und Einkehr“ einen ca. 3,3 km langen Themenweg auf der Hochfläche der Ehinger Alb am südlichen Ortsrand von Altsteußlingen an.

Mit der Inschrift „Last aufnehmen, Last abgeben“ startet



der Stationenweg mitten in der beeindruckenden Natur der Schwäbischen Alb und stellt, jenseits aller religiösen und nationalen Zugehörigkeiten, einen besinnlichen Gegenpol zur alltäglichen technisierten und rationalisierten Welt dar.

In einer freien und zeitgemäßen Übersetzung des Leidens-

weges begleitet vierzehn kunstvolle, hölzerne Motivstelen, vom Bildhauermeister Roland Nehm geschaffen, den Besucher auf diesem Weg.

Symbolisch bietet der Weg an einen Stein (Last) aufzunehmen und diese(n) am Ende des Weges wieder abzulegen.